IDEENPORTAL
Werkzeugkasten des Wandels

Oberfranken

Slow Food Oberfranken

Projektinfos

Projektstandort

Oberfranken in Bayern

Hintergrund

Slow Food Deutschland ist untergliedert in lokale Gruppen, sogenannte Convivien. Das Convivium (CV) Oberfranken wurde 1997 in Helmbrechts gegründet. Das Convivium Oberfranken trägt dazu bei, lokale Netzwerke zwischen Erzeuger und Verbraucher aufzubauen. Ebenso werden die lokale Küche und Esskultur gefördert. Der Verein setzt sich für nachhaltig produzierte Lebensmittel ein und will regionale Spezialitäten vor dem Vergessen bewahren.

Detaillierte Beschreibung

Gegründet 1986, ist Slow Food zu einer Bewegung geworden, die sich für ein sozial und ökologisch verantwortungsvolles Lebensmittelsystem einsetzt, welches die biokulturelle Vielfalt und das Tierwohl schützt. Mit praxisorientierter Bildungsarbeit setzt Slow Food Ernährungskompetenz in Deutschland um. Die Initiative bringt Produzenten, Händler und Verbraucher miteinander in Kontakt, vermittelt Wissen über die Qualität von Nahrungsmitteln und macht so den Ernährungsmarkt transparent. Slow Food Deutschland will politische Entscheidungsträger*innen davon überzeugen, Ernährung als

ressortübergreifendes Handlungsfeld anzuerkennen um regionale Strukturen wieder aufzubauen und zu fördern. Das Convivium Oberfranken führt regelmäßig Ausflüge, Kurse in der Region durch.

Zeitlicher Rahmen

- Slow Mobil seit 2013
- Abendmarkt seit 2016

Akteure & Steuerung

Das Convivium Oberfranken hat aktuell rund 110 Mitglieder und sechs Unternehmen als Unterstützer.

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

Wachsendes Interesse an regional produzierten Lebensmitteln führt zur Stärkung des Netzwerks.

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

Die Stammtische funktionieren nicht. Es gibt immer mal wieder entsprechende Ankündigungen von einzelnen Mitgliedern, aber die konsequente Umsetzung klappt leider nicht.

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

Das Wissen um die Eigenschaften von Lebensmitteln und ihre Zubereitung geht zunehmend verloren. Mit jeder Mahlzeit werden Entscheidungen mit weitreichenden Konsequenzen getroffen. Slow Food setzt sich für gute, saubere und faire Lebensmittel und damit für ein zukunftsfähiges Lebensmittelsystem ein. Für Slow Food steht das Recht auf frische, nährstoffreiche Lebensmittel jedem Menschen zu.

Übertragbarkeit

Beliebig übertragbar

Kontakt

Norbert Heimbeck
E-Mail: oberfranken@slowfood.de
Website: https://www.slowfood.de/slow_food_vor_ort/oberfranken/

Weiterführende Informationen

https://www.slowfood.de/publikationen/broschueren/2019-sfd-info-broschuere_web_gesamt_final.pdf

---

„Slow Food“ Deutschland ist eine Non-Profit-Organisation, die sich für eine bewusste Ernährung stark macht. Der Verein vernetzt die deutschlandweiten Ortsgruppen und bietet gleichzeitig eine Verbindung in die internationale Slow Food Bewegung.
https://www.slowfood.de/

Foodsharing ist eine Initiative, die sich gegen Lebensmittelverschwendung engagiert. Überproduzierte Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von kleinen und großen Betrieben werden abgeholt und so „gerettet“.
https://foodsharing.de/